

## Flachgauer Seenpreis 2024

Nach drei Tagen Training mit Stefan de Vries und Peter Graf fand am ersten Maiwochenende die erste österreichische SP-Regatta am Mattsee statt.

Die 25 Teilnehmer spiegeln das Wachstum der österreichischen O-Jollen-Flotte wider, immerhin nur vier Boote weniger als bei der "Silbernen Seerose" im SLSV, der deutschen O-Jollen Hochburg am Steinhuder Meer, am selben Wochenende.

Die Veranstaltung begann am Samstag Vormittag erst einmal mit Leberkäse und Freibier, welches bis zur Heimreise des letzten Teilnehmers nicht aufhörte zu fließen.

Danach eine kurze Steuermannbesprechung und gleich darauf machten sich 25 Boote auf den Weg zur Startlinie.

Bei schönem Ostwind von 8-10 Knoten wurde pünktlich um 13 Uhr gestartet.

Die erste Wettfahrt konnte Martin Lehner souverän für sich entscheiden.

Die zweite Wettfahrt konnte dann Martin Lehner souverän für sich entscheiden.

Und die dritte Wettfahrt konnte schließlich Martin Lehner souverän für sich entscheiden...

MartL segelte fehlerfrei mit neuem Boot von Van Eijk und ließ den Mitbewerbern keine Chance.

Am Abend kochten Yves und Silvia Weisang auf bekannt hohem Niveau für die hungrigen Segler.

Am nächsten Morgen liefen wir bei leichtem Wind aus westlicher Richtung aus. Keine leichte Aufgabe für Wettfahrtleiter Norbert Hofbauer, der nach kurzer Startverschiebung die Boote auf die Bahn schickte. Wieder konnte sich Martin Lehner von der Gruppe absetzen. In der zweiten Runde wurde der Wind zunehmend löchriger und Gerhard Zimmerly trieb, kurz vor dem Berichtschreiber, auf den letzten Metern vor der Bahnverkürzung noch an ihm vorbei. Danach war es aus mit dem Wind und die Boote fuhren schön langsam in Richtung Hafen bis der Regattatag schließlich offiziell beendet wurde.

Herzliche Gratulation am Martin zum verdienten Sieg.

Der Titel: "Salzburger Landesmeister" des Autors fällt wohl eher in die Kategorie: "Beim Segeln ist man vor dem Sieg nicht sicher..." :-)

Vielen Dank an alle Helfer vom Union Yachtclub Mattsee für das ambitionierte Programm und die schöne Veranstaltung.

Besonders freue ich mich über die große Teilnehmerzahl.

Bis bald bei unserer nächsten Regatta, der Österreichischen Meisterschaft am Wolfgangsee.

Matthias, AUT 116